

ZB 16856



Bereins-Nachrichten 1922

Nr. 1.

Jahresbeitrag für 1922:

Durch die Hauptversammlung des Gesamtvereins am 15. August v. J. in Augsburg wurde für das Jahr 1922 die Verdoppelung des dem Hauptverein zukommenden Anteils (bisher Mk. 14.—) am Jahresbeitrag beschlossen. Diesem Beispiel folgte die Hauptversammlung unserer Sektion am 23. Dezember v. J. für den Sektionsbeitrag (bisher Mk. 11.—). Diese Erhöhung ist in der Steigerung aller Kosten infolge der Geldentwertung begründet.

Der Jahresbeitrag für 1922 beträgt demnach:

- I. Für Vollmitglieder, einschließlich Bezug der „Mitteilungen“ und der „Zeitschrift“ (Jahrbuch) . . . **Mk. 50.—**
- II. „Familienangehörige“, das sind Ehefrauen, dem eiterlichen Hausstand angehörige Söhne und Töchter unter 20 Jahren von Mitgliedern, genießen bei Verzicht auf alle Vereinschriften eine Ermäßigung des Beitrags von Mk. 18.—; ihr Beitrag beträgt also . . . **Mk. 32.—**
- III. Zu diesen beiden Klassen von Mitgliedern, die bisher schon bestanden, tritt durch die Beschlüsse der Augsburger Hauptversammlung noch eine dritte. Es sind dies „junge Leute zwischen 18 und 25 Jahren, die noch in der Berufsausbildung begriffen sind und nicht über eigene Einkünfte verfügen“. Diese „unselbständigen Mitglieder“ genießen, wenn sie, wie die „Familienangehörigen“ auf alle Vereinschriften verzichten, eine besondere Vergünstigung; ihr Beitrag beträgt . . . **Mk. 20.—**

Für das Vorliegen der oben aufgeführten Vorbedingungen ist bei Anmeldung der Nachweis zu erbringen. Eine damit ausgestattete Meldung erbitten wir umgehend auch von allen denjenigen unserer Mitglieder, welche bisher in Klasse I oder II unserer Mitgliederliste geführt wurden und nunmehr für 1922 in die Klasse III eingereiht zu werden wünschen.

- IV. Mitglieder, die bei einer anderen Sektion als Vollmitglieder eingeschrieben sind und durch diese die Alpenvereinschriften beziehen, zahlen an unsere Sektion einen Beitrag von . . . **Mk. 22.—**

Wir können ihnen jedoch nach neuer Bestimmung des Hauptvereins keine Jahresmarke mehr aushändigen. Dafür erhalten sie einen Sektionsausweis. —

Wir werden die Jahresbeiträge im Laufe des Monats Februar einziehen lassen, da Aussicht besteht, daß bis dahin die „Zeitschrift“ (Jahrbuch) 1921 mit zur Verteilung gebracht werden kann. Diejenigen unserer Mitglieder, die wegen einer Reise ins Alpengebiet schon früher ihren Mitgliedsausweis für das Jahr 1922 gütig gestellt wünschen, sind gebeten, ihre Jahresmarke samt Quittung in der Geschäftsstelle der Sektion (Metallschlauchfabrik) abzuholen.

Jahresmarke und Quittung sind sorgfältig aufzubewahren, da diese bei Verlust nach neuer Bestimmung des Hauptvereins nicht mehr kostenlos, sondern nur gegen Erkauf von Mk. 20.— für Vollmitglieder und Mk. 10.— für „Familienangehörige“ und „Unselbständige“ erneuert werden können.

Versicherung gegen alpine Unfälle.

Der Alpenverein hat mit der Versicherungsgesellschaft „Aduna“ einen Vertrag abgeschlossen, durch den jedes Mitglied künftig durch die Zahlung des Jahresbeitrags bei dieser Gesellschaft mit einer Prämie von Mk. 1.— versichert ist. Die Leistungen der Gesellschaft betragen bei diesem Prämiensatz:

- Mk. 500.— im Todesfall;
- „ 5000.— bei Invalidität;
- „ 500.— Entschädigung für Bergungs- und Transportkosten;
- „ 5.— Tagesentschädigung vom 8. Tage ab.

Wir verweisen unsere Mitglieder auf die näheren Ausführungen über die Versicherung in Nr. 11/12 der „Mitteilungen“ 1921 und empfehlen, von der freiwilligen Erhöhung der Versicherung (bis zum fünffachen Betrag) recht ausgiebigen Gebrauch zu machen.

Wichtig für
alle unsere Mitglieder!

1261

190

33

15

8

Alpines Museum in München.

Der Museumsleiter hat an die Sektionen die dringende Bitte gerichtet, die Mitglieder um freiwillige Spenden (von Mk. 1.— aufwärts) für das Alpine Museum zu bitten oder ihnen den Beitritt zum „Verein der Freunde des Alpines Museums“ (Mindestjahresbeitrag Mk. 5.—) nahezu legen. Wir setzen voraus, daß die Bedeutung und die Leistungen des Alpines Museums unseren Mitgliedern bekannt sind, und unterstützen die Bitte des Museumsleiters warm. Bei der heutigen Teuerung reicht der Zuschuß, den der Hauptverein dem Alpines Museum zuwenden kann, nicht aus, dieses durch neue Ausstattungen auf der Höhe zu halten. — Der Hauptauschuß hat die diesjährigen Jahresquittungen mit einem Abschnitt versehen, in dem die Mitglieder die Höhe eines etwaigen freiwilligen Beitrags für das Alpine Museum vermerken können. Wir werden alle Spenden über Mk. 5.—, sofern nichts Gegenteiliges vermerkt wird, als Anmeldungen zum „Verein der Freunde des Alpines Museums“ ansehen und diese für unsere Mitglieder bewertstellen. Kleinere Beiträge werden wir als einmalige Spende weiterleiten. —

Neben dem „Verein der Freunde des Alpines Museums“ verdienen auch der „Verein der Freunde der Alpenvereinsbücherei“, der seine Mittel der Alpenvereinsbücherei zuwenden will, und der „Verein zum Schutze der Alpenpflanzen“, der sich Schutz und Pflege der Alpenpflanzen zur Aufgabe gestellt hat, das tätige Interesse der Alpenvereinsmitglieder. Die Sektionsleitung nimmt Anmeldungen für beide Vereine zur Weiterleitung entgegen. (Jahresbeitrag Mk. 5.—)

Unsere Jugendgruppe, von deren Gründung wir in den Vereinsnachrichten 1921 Nr. 2 unseren Mitgliedern Mitteilung machten, hat sich erfreulich entwickelt; die Teilnehmerzahl stieg in kurzer Zeit auf 88. Weitere Anmeldungen nimmt der Leiter unserer Jugendgruppe Herr Prof. W. Keller, Rennfeldstr. 35, entgegen. Ein Beitrag wird von den Teilnehmern nicht erhoben. — Unserer Einladung, „Gönner“ der Jugendgruppe zu werden, haben bisher nur wenige unserer Mitglieder entsprochen. Wir hoffen im neuen Jahre auf eine regere Anteilnahme. Anmeldungen (Mindestjahresbeitrag Mk. 5.—) sieht die Sektionsleitung entgegen. — Dankbar würde es der Leiter der Jugendgruppe auch begrüßen, wenn Mitglieder unserer Sektion auch in tätiger Mitarbeit sich ihm zur Seite stellen würden.

Vortragsveranstaltungen.

Die Steigerung aller Kosten zwingt uns, alle Möglichkeiten zu ihrer Verringerung wahrzunehmen. Wir werden daher in Zukunft von der doppelten Einladung unserer Mitglieder durch Karte und durch Zeitungsanzeige absehen und nur einen der beiden Wege benutzen. Wir bitten deshalb unsere Mitglieder, den Anzeigenteil der hiesigen Zeitungen daraufhin zu beachten.

Am 13. Januar wird ein Bozener Redner, Herr Franz Huter, über „Das deutsche Südtirol“, Land und Leute, Geschichte und Gegenwart, unter Vorführung von Lichtbildern sprechen. Als Raum für diesen Vortrag haben wir statt des Saales im Hotel Sautter den großen **Vortragsaal der Kunstgewerbeschule** gewählt. Dieser kann eine etwas größere Zahl von Besuchern aufnehmen, als unser bisheriger Vortragsraum. Wir hoffen daher, daß unsere Mitglieder durch regen Besuch ihre Anteilnahme an dem zur Zeit der Fremdherrschaft unterworfenen deutschen Südtirol, dessen Schicksal auch unsere Pforzheimer Hütte teilt, beweisen werden.

Gegen Ende Januar werden wir unsern Mitgliedern in Gemeinschaft mit dem Ski-Club den neuen Bergfilm der Berg- und Sportfilm-Gesellschaft zugänglich machen.

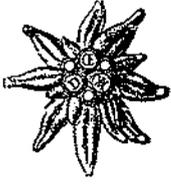
In der zweiten Hälfte Februar wird uns ein Vortrag des Herrn Geheimrat Winkel-Marburg mit einem erst in neuerer Zeit erschlossenen Naturwunder unserer Alpenwelt, der „Eisriesenunterwelt“ des Tennengebirges, durch Wort und Bild bekannt machen.

Außerdem wollen wir im Laufe der nächsten Wochen dem Rückblick auf die ersten drei Jahrzehnte unserer Vereinsarbeit einen Abend widmen.

Denkschrift anläßlich des dreißigjährigen Bestehens.

Wie in den vorjährigen „Vereinsnachrichten“ erwähnt, soll ein solcher Rückblick auch in der Form einer gedruckten Denkschrift erscheinen. Durch dankenswerte, freiwillige Spenden aus dem Kreise unserer Mitglieder ist die Herausgabe sicher gestellt. Da die Sammlung des Stoffes nunmehr abgeschlossen wird, bitten wir alle unsere ausübenden Mitglieder, die ihr „Bergfahrten-Verzeichnis“ noch nicht abgeliefert haben, dies bis Mitte Januar nachholen zu wollen.

Die Sektionsleitung.



Bereins-Nachrichten 1922

Nr. 2.

Mitteilungen an unsere Mitglieder.

Wir werden aus Gründen der Portoersparnis künftig die Mitteilungen an unsere Mitglieder im Wege der Zeitungsbestellung durch die Post gelangen lassen, als „Mitteilungen der Sektion Pforzheim des Deutsch. und Oesterr. Alpen-Vereins“. Wir bitten deshalb unsere Mitglieder, die ihnen unter diesem Namen — ohne Adresse oder Umschlag — zugehenden Blätter genau zu beachten. Wir werden unsere „Zeitung“, im Anschluß an die heutigen Vereins-Nachrichten mit Nr. 3 beginnend, fortlaufend nummerieren und bitten unsere Mitglieder, uns stets zu benachrichtigen, wenn sie das Fehlen einer Nummer feststellen konnten. Nur dadurch wird es uns möglich sein, uns über die Zuverlässigkeit der neugewählten Versandart ein Urteil zu bilden.

Vortrags-Veranstaltungen.

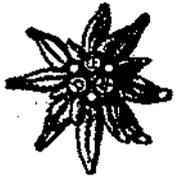
Der dem Rückblick auf die ersten drei Jahrzehnte unserer Sektionsarbeit gewidmete „Sektionsabend“ wird am Mittwoch, den 15. Februar, stattfinden. Wir legen die Einladung hier bei und hoffen, daß recht viele unserer Mitglieder ihr folgen werden.

Der Vortrag über die „Riesenhöhlen im Lennengebirge“ ist auf Montag, den 20. Februar, festgesetzt. Wir werden unsere Mitglieder nochmals durch Zeitungsanzeige darauf aufmerksam machen.

Verteilung der „Zeitschrift des D. u. Oe. A.-V. 1921“

Die „Zeitschrift 1921“ ist uns vom Hauptauschuß für die nächsten Wochen versprochen. Wir hoffen deshalb, die Bücher noch in diesem Monat gelegentlich der Einziehung der Jahresbeiträge an unsere Mitglieder verteilen zu können.

Die Sektionsleitung.



Mitteilungen der Sektion Pforzheim des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins

Nummer 3*)

Pforzheim, 10. März 1922

Diese Nummer unserer Vereinsnachrichten wird unsern Mitgliedern zum ersten Male als „Zeitung“ durch die Post zugestellt. Wir verweisen auf die Vorankündigung dieser Verbandsart in unseren Vereinsnachrichten von Mitte Februar und bitten alle unsere Mitglieder, Wohnungsveränderungen stets sofort der Sektionsleitung bekannt zu geben, da nur dann eine regelmäßige Zustellung unserer „Mitteilungen“ gesichert ist.

Mitglieder-Zusammenkünfte:

Schon mehrfach ist im Kreise unserer Mitglieder der Wunsch laut geworden, daß neben den Vortragsabenden den Mitgliedern in zwanglosen Zusammenkünften Gelegenheit gegeben werden möge, sich kennen zu lernen, sich auszusprechen über Reisepläne, Tourengeossen zu finden, über einzelne Fragen alpiner Art Auskunft zu erhalten und dergl. mehr. Wir haben uns deshalb entschlossen, zunächst an einem Abend im Monat — bei Bedarf später häufiger — solche Zusammenkünfte im unteren Lokal des Hotel „Sautter“ (hinterer Raum) zu veranstalten und haben dafür den zweiten Dienstag jeden Monats festgesetzt. Die erste Zusammenkunft dieser Art wird also Dienstag, den 14. März, von 8^{1/2} Uhr abends ab stattfinden. Wir hoffen auf eine recht rege Beteiligung unserer Mitglieder. —

Am Montag, den 13. März 1922, abends 8 Uhr, wird im Sutherhaus, veranstaltet von der hiesigen Ortsgruppe des Alldeutschen Verbands ein Vortrag des Herrn Josef Hoyer-Sraz

„Der drohende Untergang von sechs Millionen deutscher Volksgenossen“

stattfinden. Eintritt frei! Herr Hoyer führt die Zuhörer durch all die deutschen Gebiete, die unter fremder Herrschaft schmachten. Er wird also auch der Südtiroler und der anderen deutschen Alpenbewohner gedenken, die wir auf unseren Alpenfahrten als deutsche Brüder kennen und lieben lernten und die nun durch unnatürliche Grenzen von uns abgetrennt sind. Wir empfehlen deshalb unsern Mitgliedern dringend den Besuch des Vortrags.

Unsere eigenen Vortrags-Veranstaltungen werden in einem Vortrag des Herrn Otto Weida

„Wanderungen in den Allgäuer und Sechtaler Alpen“

am 21. März, abends 8 Uhr, im Hotel „Sautter“ ihre Fortsetzung finden. Einladung wird noch durch Zeitungsanzeige erfolgen.

*) Nummer 1 und 2 sind als „Vereinsnachrichten 1922“ unseren Mitgliedern als Drucksache im Januar und Februar zugestellt worden.



Mitteilungen der Sektion Pforzheim des Deutschen u. Oesterreichischen Alpenvereins

Nummer 4.

Pforzheim, den 25. April 1922.

Freitag, den 28. April 1922, abends 8 Uhr, im Hotel „Sautter“ Vortrag (mit Lichtbildern)
unseres Mitglieds Herrn Wilhelm Martin

„Das Murgkraftwerk in Wort und Bild“.

Mit diesem Vortrag, der uns zur Abwechslung statt in's Hochgebirge in heimatische Gegend führen soll, wird die Vortragsreihe dieses Winterhalbjahres beendet sein.

Die Sektionsleitung möchte für die Festlegung der Vortragsfolgen in den kommenden Winterhalbjahren gerne einen Ueberblick darüber gewinnen, auf welche unserer Mitglieder sie als Vortragende rechnen kann. Sie würde deshalb Anmeldungen von Vorträgen — mit Angabe des Gebiets und ob Lichtbilder vorhanden sind — sehr begrüßen und hofft, daß auch aus dem Kreise unserer jüngeren Mitglieder Vortragende sich zum Worte melden werden.

Als ständlg geltenden Tag für unsere

Mitglieder-Zusammenkünfte

haben wir auf geäußerte Wünsche hin den ersten Dienstag jeden Monats (statt des in Nummer 3 unserer Mitteilungen angegebenen zweiten Dienstags) festgesetzt. Die nächste Mitgliederzusammenkunft wird also am Dienstag, den 2. Mai, ab 8 $\frac{1}{2}$ Uhr abends, im Hotel Sautter (unteres Lokal) stattfinden. Wir hoffen auf zahlreiche Beteiligung unserer Mitglieder.

Unsere „Denkschrift“ — anlässlich des 30jährigen Bestehens unserer Sektion — befindet sich im Druck und wird in den nächsten Wochen zur Verteilung gelangen können. — Da die Kosten dieser Denkschrift aus den laufenden Einnahmen der Sektion nicht hätten gedeckt werden können, haben wir uns im vorigen Jahre an eine Anzahl unserer Mitglieder mit der Bitte um Spenden gewandt. Die daraufhin für diesen Zweck eingehenden Beiträge, für die auch an dieser Stelle allen Spendern herzlich Dank gesagt sei, hatten bald eine Höhe erreicht, die es uns ermöglichte, die Denkschrift in Auftrag zu geben. Von der sprunghaften Steigerung aller Kosten ist aber auch die Herstellung unserer „Denkschrift“ betroffen worden, so daß die gesammelten Mittel heute lange nicht mehr ausreichen. Es ergeht deshalb hiermit an die Gesamtheit unserer Mitglieder die Bitte, dem von den bisherigen Spendern gegebenen Beispiel zu folgen. Spenden oder Anmeldungen von solchen nehmen alle Mitglieder des Ausschusses entgegen.

Die beim Einzug der Beiträge für 1922 zahlreich gezeichneten Beiträge für den Verein der Freunde des Alpinen Museums haben wir diesem Verein überwiesen. Es freute uns, dem Alpinen Museum, das die Unterstützung aller Alpenfreunde verdient, einen namhaften Betrag zuführen zu können. — Bei der Einziehung der Beiträge sind von einigen Mitgliedern die Beiträge für das Alpine Museum nur gezeichnet und nicht gleich ausbezahlt worden. Unser Beitrags-Erheber hat es versäumt, in der Zeichnungsliste zu vermerken, welche Beiträge noch erhoben werden müssen. Es besteht deshalb eine Differenz zwischen dem Gesamtbetrag, den unsere Sektion dem „Verein der Freunde des Alpinen Museums“ überwiesen hat, und dem eingenommenen Betrage. Wir bitten daher diejenigen unserer Mitglieder, die den für das Alpine Museum gezeichneten Betrag f. Zt. nicht gleich ausgehändigt haben, um freundliche Meldung.

Wir bitten unsere Mitglieder, bei Bedarf in erster Linie die in unseren Mitteilungen mit **U n z e i g e n** vertretenen Firmen zu berücksichtigen!



Dr. Th. Wieland, Pforzheim

Apparate und Bedarfsartikel
für Photographie

≡ Feldstecher ≡

Filiale Sedansplatz

Suchen Sie einen guten Führer durch Oberbayern, Nordtirol und das angrenzende Salzkammergut?

Brauchen Sie einen Führer durchs Allgäu, Bregenzerwald, Westtirol, Silvretta usw.?

Wollen Sie einen wirklichen Führer für Bergsteiger?

Dann kommen für Sie die neuen Auflagen der folgenden Führer in Frage:

Trautwein, Oberbayern und Nordtirol, 18. Auflage 1922 Mk. 100.-

Waltenberger, Allgäu und angrenzende Gebiete, 15. Auflage 1922, vollständig neu bearbeitet Mk. 100.-

Die beiden Führer beweisen bereits durch ihre Auflagenzahl ihren Wert. Kein anderer Führer kommt für den wirklichen Bergwanderer mehr in Frage. Ueber die Talstationen und die großen Städte als Ausgangspunkte wird nicht mehr berichtet als unbedingt notwendig ist, dagegen sind alle irgendwie für den Bergwanderer in Frage kommenden Wege, Steige, Pfade angeführt. Namentlich die Schönheiten abseits des Weges werden berücksichtigt. Besondere Erwähnung verdienen die großen Kartenbeilagen, die an Stelle der früheren kleinen Karten nunmehr in ganzen Blättern beigelegt und durch ihre große Uebersichtlichkeit von besonderem Werte sind. — — —

Die Führer erscheinen spätestens Anfang Juni. Bestellungen nimmt jede gute Buchhandlung entgegen.

Bergverlag Rudolf Rother, München, Sörresstr. 15.

Otto Rieckers Buch-, Kunst- und Musikalienhandlg.

Fernsprecher 193 Pforzheim Leopoldsplatz

Reichhaltiges Lager

in

Touristenführern, Karten und alpiner Geschenkliteratur

G. Delffs Buch- und Lehrmittelhandlung

Telephon 317 (Fritz Boegl) Pforzheim Engstraße 17

Reiches Lager aller Literaturzweige

Geschenkwerte - Romane - Klassiker - Jugendschriften

Reiseführer / Reise-Lektüre / Reisekarten

Waedeker, Grieben, Meyer, Richter u. a.

Generalstabskarten, Meßtischblätter, Umgebungskarten

Führer durch den Schwarzwald

Karten des Schwarzwaldvereins

J. Hiltner, Pforzheim, Strumpfwaren Tricotagen Sport-Artikel
Bahnhofstrasse Nr. 10

**Mitteilungen der Sektion Pforzheim des
Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins.**

Nummer 5.

Pforzheim, den 18. Mai 1922.

Wir machen unsere Mitglieder darauf aufmerksam, dass in Zukunft alle Bekanntmachungen über unsere Veranstaltungen in der Rieskersche und Delffschen Buchhandlung und im Reisebüro Schauenburg (Bahnhofstrasse) ausgehängt sein werden.

Insbesondere wird dieses Mittel zur Bekanntgabe geplanter gemeinsamer Wanderungen und Ausflüge benützt werden.

Von solchen sind zunächst geplant:

Eine Besichtigung des Murgwerks.

Der Vortrag des Herrn Martin über das Murgwerk hat in vielen Zuhörern den Wunsch wahgerufen, unter sachkundiger Führung einmal das Werk selbst besichtigen zu können. Herr Martin hat sich in dankenswerter Weise bereit erklärt,

am Sonntag, den 21. Mai die Führung durch das Murgwerk

zu übernehmen. Wir fordern unsere Mitglieder und deren Angehörige zu zahlreicher Beteiligung an diesem Ausflug auf und bitten sie, sich zum Personenzug nach Karlsruhe, abgehend 6.30 Uhr früh, einzufinden, versehen mit einer Sonntagsrückfahrkarte Pforzheim-Weisenbach. Die Fahrkarte Weisenbach-Forbach wird in Forbach nachgelöst; der Schaffner ist hiervon auf der Fahrt Restatt-Weisenbach bei erster Gelegenheit zu verständigen. - Ankunft in Forbach 10.26 Uhr. Sammlung der Teilnehmer an der Besichtigung, soweit sie sich noch nicht in Pforzheim oder unterwegs zusammengefunden haben, am Bahnhof in Forbach. Vor der Besichtigung des Werkes in Forbach Zeit zur Einnahme eines Imbisses. Wiedereintreffen in Pforzheim je nach Dauer der Besichtigung 10.28 Uhr oder 11.41 Uhr abends.

Sodann an einem noch festzusetzenden Tage ein Besuch der Besigheimer Felsengärten, mit Gelegenheit zu Kletterübungen. - Die Besigheimer Felsengärten bilden neben den Felsen des Battert bei Baden-Baden und den Felspartien im Gottschlägtal bei Ottenhöfen die geeignetsten "Kletterschulen" in unserer näheren Heimat. - Das Klettern in sogenannten "Kletterschulen" oder "Klettergärten" wird von den ausübenden Bergsteigern als Mittel, auch in der tourenlosen Zeit die Kletterübung zu bewahren, sehr geschätzt. Ebenso geeignet ist es, angehende Hochtouristen in die Kletterkunst einzuführen und den richtigen Seilgebrauch im Fels zu erlernen. Die Sektionsleitung glaubt deshalb vorhandenen Wünschen entgegenzukommen, wenn sie gemeinsame Besuche der erwähnten Kletterschulen unter kletterkundiger Führung veranstaltet. Die Einzelheiten werden noch bekanntgegeben.

Unsere Jugendgruppe hat mit einer Wanderung von Calmbach nach Teinach am 14. Mai Ihre Sommerwandertätigkeit aufgenommen. Dieser soll am Sonntag, den 28. Mai eine Wanderung Wildbad-Sprollenhaus-Kaltenbronn-Wildsee-Wildbad, 27 km, folgen. Abfahrt 7.25 Uhr, Rückkehr 7.18 Uhr abends (Sonntagsfahrkarte Wildbad). Sammlung 1/4 Stunde vor Abfahrt am Bahnhofeingang. Tagesverpflegung mitnehmen. - Anfang Juni Lichtbildervortrag für die Jugendtruppe: "Schwäbisch-fränkische Städtebau" von Herrn O. Weida.

Auch die Veranstaltungen unserer Jugendgruppe werden durch Aushang an den eingangs erwähnten Stellen bekanntgegeben. Anmeldungen junger Leute von etwa 14 bis 20 Jahren als Teilnehmer der Jugendgruppe und nähere Auskunft beim Leiter der Jugendgruppe Herrn Prof. Keller, Rennfeldstr. 35 und bei der Sektionsleitung (Telefon 686). - Den erwachsenen Mitgliedern unserer Sektion ist durch Erwerbung der "Gämnerschhaft" der Jugendgruppe (Jahresbeitrag mindestens Mk. 5.-; siehe unsere Vereinsnachrichten 1921 Nr. 2) Gelegenheit gegeben, die Bestrebungen unserer Jugendgruppe zu fördern.

Unsere Mitgliederzusammenkunft Im Juni wird, da der erste Dienstag in die Pfingstfeiertags- und Ferien-Woche fällt, um eine Woche auf Dienstag, den 13. Juni verschoben werden. (Ab 8 1/2 Uhr im Hotel Sautter, unteres Lokal).

Wir bitten unsere Mitglieder, bei Bedarf in erster Linie die in unseren Mitteilungen mit Anzeigen vertretenen Firmen zu berücksichtigen!

Mitteilung der Sektion Pforzheim des
Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins.

Nummer 6.

Pforzheim, Anfang Juni 1922.

Dienstag, 13. Juni 1922, Mitglieder-Zusammenkunft ab abends 1/2 9 Uhr
im Hotel "Sautter" (unteres Lokal).

Donnerstag, 15. Juni 1922 (Fronleichnam), Besuch der Besigheimer Felsengärten. Pforzheim ab 5.10 Uhr früh, Ankunft Besigheim 6.42 Uhr; eine Stunde Wanderung zu den Felsengärten. Kletterübungen (Klettersehbe, wenn vorhanden, mitbringen!); Mittagessen aus dem Rucksack. Rückfahrt; Besigheim ab 2.57 Uhr, Pforzheim an 4.25 Uhr nachm. Wer länger bleiben will, hat auch spätere Rückfahrgelegenheit. - Ausflugsteilnehmer, die sich nicht an den Kletterübungen beteiligen wollen, können vor oder nach dem Besuch der Felsengärten das malerische Städtchen Besigheim besichtigen oder den Hinweg zu den Felsengärten von Bietigheim über Fürstenstaud - Husarenhof - Hessigheim (rote Wegmarken) - etwa 2 1/2 Stunden - nehmen, bezw. umgekehrter Richtung den Rückweg. Der Fußmarsch von Bietigheim aus auf diesem Wege kommt auch für etwaige Naschtügl in Betracht, die Pforzheim mit dem Eilzuge 9.04 Uhr verlassen, und in Bietigheim 9.55 Uhr ankommen.

Eine etwaige Verschiebung des Ausfluges wegen Wetterungunst wird durch unsere Bekanntmachungen in den Aushängestellen kundgegeben werden. Wir bitten diese zu beachten. Zu den bisherigen Aushängestellen ist noch das Sporthaus Sebrey, Dillsteinerstrasse 3, getreten.

Veranstaltungen der Jugendgruppe im Juni: 1) Mittwoch, 14. Juni, 6 1/2 Uhr abends, im Physiksaal des Reuchlinggymnasiums, Lichtbildervortrag des Herrn O. Weida: "Sawabäisch-fränkische Städtchen". 2) Sonntag, 25. Juni 1922, Wanderung: Monachtal - Neuhausen - Büchelberg - Kuppelzen - Münklingen - Müttlingen - Hundsrücken - Neuhengstett - Hirsau, 20 km. - Abfahrt 5.27 Uhr früh, Rückkehr 7.40 Uhr abends. - Sonntagsrückfahrkarte Hirsau. - (Tagesproviant und Badeanzug mitbringen.)

Nach Beschluss der Hauptversammlung vom 16. Mai 1922, wird von neuertretenden Mitgliedern eine Eintrittsgebühr von Mk. 50.- (für "Familienangehörige" und "unselbständige Mitglieder" Mk. 25.-) erhoben. - Wir bitten unsere Mitglieder, solche, die unserem Verein beizutreten wünschen, zu veranlassen, dass sie sich möglichst frühzeitig, und nicht erst wenige Tage vor Antritt der Reise anmelden, damit genügend Zeit zur Erledigung des Aufnahmeverfahrens bleibt.

Hüttengebühren. Wie uns mitgeteilt wird, werden im kommenden Sommer die Preise für einmaliges Uebernachten (in Betten) in den Alpenvereinsbütten in Vorarlberg in diesem Jahre durchschnittlich betragen:

In deutschen Hütten:	In Oesterreichischen Hütten:
für Alpenvereinsmitglieder Mk. 12.-	Kr. 500.-
für Nichtmitglieder " 48.-	" 2000.-

Dazu kommt noch die Fremdensteuer. Die angegebenen Preise sind Durchschnittspreise, da sie nicht einheitlich, sondern von jeder Sektion selbständig festgesetzt werden. Die Hütten in Tirol und in den bayerischen Alpen werden ähnliche Preise berechnen müssen.

Der "Verein der Freunde des Alpinen Museums" bestätigt mit Worten herzlichsten Dankes die ihm von unseren Mitgliedern zugegangenen Beiträge. Der Museumsleiter nimmt an, dass die Sektion Pforzheim mit der für ihre Mitgliederzahl sehr reichen Spende für das Museum in der ersten Reihe der Alpenvereinssektionen stehen werde. Sämtliche Spender sind für das Jahr 1922 als Mitglieder des "Vereins der Freunde des Alpinen Museums" eingetragen. Diese haben stets, ausser Sonntag nachm., freien Eintritt in das Museum. Da der "Verein der Freunde des Alpinen Museums" z. Zt. aus Ersparnisgründen keine Mitgliedskarten ausstellt, genügt zur Erlangung freien Eintritts neben der Vorzeigung der Alpenvereins-Mitgliedskarte die mündliche Erklärung der Mitgliedschaft beim "Verein der Freunde des Alpinen Museums". Sollten einzelne unserer Mitglieder dennoch einen besonderen Ausweis über den geleisteten Beitrag wünschen, so kann ihnen dieser durch uns in der Form ausgestellt werden, dass wir den Beitrag in dem in der Alpenvereinsquittung seitlich angebrachten Vordruck bestätigen. Wir bitten in solchen Fällen um Einsendung der Alpenvereinsquittung. Wir empfehlen allen unsern Mitgliedern, die nach München kommen den Besuch des sehr sehenswerten Alpinen Museums.

Wir bitten unsere Mitglieder, bei Bedarf in erster Linie die in unseren Mitteilungen mit Anzeigen vertretenen Firmen zu berücksichtigen.



Mitteilungen der Sektion Pforzheim des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins.

Nummer 7.

Pforzheim, Mitte Juni 1922.

Die Kartensammlung

unserer Sektion ist im Jahre 1898 angelegt und bis heute stetig ergänzt und vervollständigt worden. Die Karten sollen unsern Mitgliedern für das Planen von Alpenreisen dienen und ihnen auf ihren Wanderungen wegweisende Begleiter sein. Mit dem nachfolgenden Kartenverzeichnis geben wir allen unsern Mitgliedern einen Ueberblick über den Inhalt der Sammlung. Wir bitten dieses Verzeichnis für späteren Gebrauch gut aufzubewahren.

Verzeichnis der Karten:

Samml. Nr.	Gebiet:	Maßst. 1:	Ausgabe	Samml. Nr.	Gebiet:	Maßst. 1:	Ausgabe
I. Ostalpen:							
1. Ueberblickskarten:							
5 I	Ostalpen, westl. Blatt	500000	D. O. A. B. 1898	23	Schliersee („ 665)	100000	R. d. D. Reichs
5 Ib	„ „ „	„	„ 1900	24	Reit im Winkel („ 666)	50000	D. O. A. B.
5 II	„ östl. „	„	„ 1892	27	Kalfergebirge	30000	Röhler, München 1910
30 I	Tirol und Vorarlberg	„	Kadenstein 1910	60		50000	D. O. A. B. 1887
30 II	Salzkammergut, Steiermark etc.	„	„	20 I	Berchtesg. Alpen: 1. Ramsau	„	„
6	Tirol und Vorarlberg	400000	Payne, Leipzig	20 II	„ 2. Berchtesgaden	„	„
6 I	Routen- und Entfernungskarte von Tirol und Vorarlberg	350000	J. G. Thöni	20 III	„ 3. Bahmann	„	„
6 I	Geolog. Karte der Umgeb. Münchens	250000	Röhler, München 1910	20 IV	„ 4. Hochkönig	„	1885
				20b	1-4 in einem Blatt	„	1906
				20 V	Wahmann und Umgebung	25000	„
				37	Reichenhall (Blatt 667)	100000	R. d. D. Reichs
				38	Steinernes Meer („ 674)	25000	D. O. A. B. 1915
				76	Dachstein-Gruppe		
					4. Silvretta, Müntertal und Engadiner Alpen.		
57	Allgäuer Alpen, westl. Blatt	25000	D. O. A. B. 1906	66	Silvretta, Fernwall, Rhätikon	100000	B. Paasche 1914
57a	„ „ „	„	„ 1907	3a	Silvretta, Ruttler, Schanna	50000	S. A. C. 1898
58	„ „ östl. „	„	„	3b	„	„	„
58a	„ „ „	„	„	68d	Weg- und Distanzkarte: Silvretta, Samnaun	100000	J. G. Thöni
35	Kempten, (Blatt 661)	100000	R. d. D. Reichs	1	Sölden-Gruppe (Ueberblicksblatt)	50000	Sekt. Pforzheim 1901
36	Blößen, („ 662)	„	„	28a	Ötztal- und Schanna-Gruppe	50000	S. A. C. 1899
36	Oberstdorf, („ 670)	„	„	28b	Ötztal-Gruppe (allein)	75000	Deft. Spez. Karte
34	Oberstdorf, („ 670)	„	„	43	Randek	50000	SegfriedAtlas 1889
37	Stierstein, („ 671)	„	„	44	Randek	50000	SegfriedAtlas 1889
77	Skizze der Allgäuer Alpen	50000	Allg. Sch. Verb. 1920	2	Oberengadin und Bernina	50000	SegfriedAtlas 1889
68a	Weg- und Distanzkarte: Allgäu	100000	J. G. Thöni		5. Tiroler u. Salzburger Zentralalpen		
68b	„ „ „	„	„	4 I a	Deftaler Alpen: 1. Blytal	50000	D. O. A. B. 1894
68c	„ „ „	„	„	4 I b	„ „ 1.	„	1906
68d	„ „ „	„	„	4 II	„ „ 2. Sölden-Manast	„	1896
68e	„ „ „	„	„	4 III	„ „ 3. Weißtugel	„	1898
68f	„ „ „	„	„	4 IV	„ „ 4. Gurgl	„	1897
68g	„ „ „	„	„	78	Brennergebirge	„	1920
68h	„ „ „	„	„	7 I a	Zillertaler Alpen, westl. Blatt	„	1882
68i	„ „ „	„	„	7 I b	„ „ östl. „	„	„
68j	„ „ „	„	„	7 II	„ „ in einem Blatt	„	1902
68k	„ „ „	„	„	49	Niesfernergruppe	„	1906
68l	„ „ „	„	„	49 II	„	„	1900
68m	„ „ „	„	„	8	Benedlgergruppe	„	„
68n	„ „ „	„	„	9	Gschneergruppe	„	1890
68o	„ „ „	„	„	10a-10b	Sonnblick und Umgebung	„	G. Freitag 1892
68p	„ „ „	„	„	11	Hochalpenpizze und Anzogl	„	„
68q	„ „ „	„	„	72	Anzogl-Hochalpenpizzen-Gruppe	„	D. O. A. B. 1909
68r	„ „ „	„	„	40	Kattenberg	75000	Deft. Spez. Karte
68s	„ „ „	„	„	68e	Weg- u. Distanzkarte: Deftaler Alpen	100000	J. G. Thöni
68t	„ „ „	„	„	68f	„ „ Stubaier	„	„
68u	„ „ „	„	„	68g	„ „ Zillertal	„	„
68v	„ „ „	„	„	68h	„ „ Hohe Tauern	„	„
68w	„ „ „	„	„				
68x	„ „ „	„	„				
68y	„ „ „	„	„				
68z	„ „ „	„	„				
68aa	„ „ „	„	„				
68ab	„ „ „	„	„				
68ac	„ „ „	„	„				
68ad	„ „ „	„	„				
68ae	„ „ „	„	„				
68af	„ „ „	„	„				
68ag	„ „ „	„	„				
68ah	„ „ „	„	„				
68ai	„ „ „	„	„				
68aj	„ „ „	„	„				
68ak	„ „ „	„	„				
68al	„ „ „	„	„				
68am	„ „ „	„	„				
68an	„ „ „	„	„				
68ao	„ „ „	„	„				
68ap	„ „ „	„	„				
68aq	„ „ „	„	„				
68ar	„ „ „	„	„				
68as	„ „ „	„	„				
68at	„ „ „	„	„				
68au	„ „ „	„	„				
68av	„ „ „	„	„				
68aw	„ „ „	„	„				
68ax	„ „ „	„	„				
68ay	„ „ „	„	„				
68az	„ „ „	„	„				
68ba	„ „ „	„	„				
68bb	„ „ „	„	„				
68bc	„ „ „	„	„				
68bd	„ „ „	„	„				
68be	„ „ „	„	„				
68bf	„ „ „	„	„				
68bg	„ „ „	„	„				
68bh	„ „ „	„	„				
68bi	„ „ „	„	„				
68bj	„ „ „	„	„				
68bk	„ „ „	„	„				
68bl	„ „ „	„	„				
68bm	„ „ „	„	„				
68bn	„ „ „	„	„				
68bo	„ „ „	„	„				
68bp	„ „ „	„	„				
68bq	„ „ „	„	„				
68br	„ „ „	„	„				
68bs	„ „ „	„	„				
68bt	„ „ „	„	„				
68bu	„ „ „	„	„				
68bv	„ „ „	„	„				
68bw	„ „ „	„	„				
68bx	„ „ „	„	„				
68by	„ „ „	„	„				
68bz	„ „ „	„	„				
68ca	„ „ „	„	„				
68cb	„ „ „	„	„				
68cc	„ „ „	„	„				
68cd	„ „ „	„	„				
68ce	„ „ „	„	„				
68cf	„ „ „	„	„				
68cg	„ „ „	„	„				
68ch	„ „ „	„	„				
68ci	„ „ „	„	„				
68cj	„ „ „	„	„				
68ck	„ „ „	„	„				
68cl	„ „ „	„	„				
68cm	„ „ „	„	„				
68cn	„ „ „	„	„				
68co	„ „ „	„	„				
68cp	„ „ „	„	„				
68cq	„ „ „	„	„				
68cr	„ „ „	„	„				
68cs	„ „ „	„	„				
68ct	„ „ „	„	„				
68cu	„ „ „	„	„				
68cv	„ „ „	„	„				
68cw	„ „ „	„	„				
68cx	„ „ „	„	„				
68cy	„ „ „	„	„				
68cz	„ „ „	„	„				
68da	„ „ „	„	„				
68db	„ „ „	„	„				
68dc	„ „ „	„	„				
68dd	„ „ „	„	„				
68de	„ „ „	„	„				
68df	„ „ „	„	„				
68dg	„ „ „	„	„				
68dh	„ „ „	„	„				
68di	„ „ „	„	„				
68dj	„ „ „	„	„				
68dk	„ „ „	„	„				
68dl	„ „ „	„	„				
68dm	„ „ „	„	„				
68dn	„ „ „	„	„				
68do	„ „ „	„	„				
68dp	„ „ „	„	„				
68dq	„ „ „	„	„				
68dr	„ „ „	„	„				
68ds	„ „ „	„	„				
68dt	„ „ „	„	„				
68du	„ „ „	„	„				
68dv	„ „ „	„	„				
68dw	„ „ „	„	„				
68dx	„ „ „	„	„				
68dy	„ „ „	„	„				
68dz	„ „ „	„	„				
68ea	„ „ „	„	„				
68eb	„ „ „	„	„				
68ec	„ „ „	„	„				
68ed	„ „ „	„	„				
68ee	„ „ „	„	„				
68ef	„ „ „	„	„				
68eg	„ „ „	„	„				
68eh	„ „ „	„	„				
68ei	„ „ „	„	„				
68ej	„ „ „	„	„				
68ek	„ „ „	„	„				
68el	„ „ „	„	„				
68em	„ „ „	„	„				
68en	„ „ „	„	„				
68eo	„ „ „	„	„				
68ep	„ „ „	„	„				
68eq	„ „ „	„	„				
68er	„ „ „	„	„				
68es	„ „ „	„	„				
68et	„ „ „	„	„				
68eu	„ „ „	„	„				
68ev	„ „ „	„	„				
68ew	„ „ „	„	„				
68ex	„ „ „	„	„				
68ey	„ „ „	„	„				
68ez	„ „ „	„	„				
68fa	„ „ „	„	„				

Hamburg - Amerika - Linie

Vertretung für den Amtsbezirk Pforzheim:

Internationales Reisebüro Schauenburg & Co.
Pforzheim **Bahnhofstrasse 26.**

Fahrkarten 1. bis 3. Klasse. Rundreise-Hefte. Schlafwagen-Plätze
 für das In- und Ausland.
 Gepäck-Versicherungen.
 Schiffspassagen nach allen Hafenplätzen der Welt.

Otto Riecker's

Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung
 Fernsprecher 193 **Pforzheim** Leopoldsplatz

Reichhaltiges Lager in
 Touristenführern, Karten und
 alpiner Geschenkliteratur.

G. Delffs Buch- u. Lehrmittel-Handlung

Telefon 317 (Fritz Boegl) Pforzheim Enzstrasse 17
 Reiches Lager aller Literaturzweige
 Geschenkwerke. Romane. Klassiker. Jugendschriften.
 Reiseführer. Reise-Lektüre. Reisekarten.
 Baedeker, Grieben, Meyer, Richter u. a.
 Generalstabskarten, Messtischblätter,
 Umgebungskarten.
 Führer durch den Schwarzwald.
 Karten des Schwarzwaldvereins.

J. Hiltner, Pforzheim

Bahnhofstraße Nr. 10
 Fernsprecher Nr. 718.

Strumpfwaren

Tricotagen. Sport-Artikel.

Wetterfeste Loden-Bekleidung Alpine Ausrüstungen.

Sport-Literatur.
Sporthaus Freundlieb **Karlsruhe**
 Telefon 1150 Kaiserstr. 185
 Preislisten gratis

Sporthaus Schrey

Fernsprecher 1225 Dillsteinerstraße 3a (im Kaffee Heim)
 Geschäftsstelle des S.-C. F.

Spezialität: Erstklassige Wintersport-Ausrüstungen.
 Für die diesjährige Wanderzeit finden Sie reichhaltiges Lager in
 guter Sportbekleidung, Rucksäcke, Tourenhüte, Michel-
 gamaschen, Stöcke, Glöcke, Trachtenträger,
 Aluminium-Artikel u. s. w.



Dr. Th. Wieland, Pforzheim

Apparate und Bedarfsartikel
 für Photographie

Feldstecher.

Filiale Sedansplatz.



Mitteilungen der Sektion Pforzheim des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins.

Nummer 8.

Pforzheim, Anfang Juli 1922.

Kartensammlung:

Aufbewahren!

Schluß des Verzeichnisses
(siehe Nr. 7 unserer Mitteilungen).

Aufbewahren!

Samml. Nr.	Gebiet:	Maßst.	Ausgabe	Samml. Nr.	Gebiet:	Maßst.	Ausgabe
I. Ostalpen (Schluß):				II. Westalpen.			
6. Südtirol u. Südböhl. Alpengebiete.				16	Unpezzaner und Sextener-Dolomiten	50000	Lechner, Wien
12u12b	Drittergruppe	50000	D. Dr. W. B. 1891	68k	Weg- u. Distanzkarte: Dolomiten I	100000	J. G. Thöni
45	Stuans und Ortler	75000	Deft. Spez. Karte	68l	" " " II	"	"
46	Meran	"	"	68m	" " " III	"	"
68i	Weg- und Distanzkarte: Osttirolgebiet	100000	J. G. Thöni	26	Laibach und Villachgrazer Gebirge	75000	Seft. Kraim 1892
13	Adamello, Presanella, Brenta	50000	Lechner, Wien	II. Westalpen.			
54	Adamello und Presanella	"	D. Dr. W. B. 1903	69	Chusfirten-Säntis-Gruppe	75000	S. V. G. 1903
71	Brentagruppe	25000	" 1908	70	Berner Oberland und Oberwallis	"	" 1912
68n	Weg- und Distanzkarte: Adamello	100000	J. G. Thöni	63	Gemmi und Wildstrubel	50000	Siegfriedatlās
67	Hebertsch und Wendel	20000	P. Cam. Bröll 1914	64	Grimsel und Gotthard	"	"
49	Nielesferner	50000	D. Dr. W. B. 1906	62	Zinal-Zermatt-Saas Fee	"	"
53	Westl. Dolomiten	100000	" 1903	50	Felsenhorn	"	"
52	Deftl. "	"	" 1902	51	Vajodino	"	"
14	Balagruppe	50000	Lechner, Wien	47	Domodossola	100000	Italienische Karte
15	Nordwestl. Dolomiten	"	"	48	Val Formazza	"	"
17	Rosengarten-Gruppe	25000	D. Dr. W. B. 1898	Berichtigung des Verzeichnisses in der letzten Nummer: Die Karte „Hinterstein“ (Gruppe I, 2) trägt die Sammlungsnummer 31, nicht 35			
55	Längfeld und Sellagruppe	"	" 1904				
56	Marmoladagruppe	"	" 1905				

Abendliche Mitglieder-Zusammenkünfte.

Die nächste Zusammenkunft findet wieder am **ersten Dienstag** des Monats, also am **Dienstag, den 4. Juli** ab abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr im Hotel „Sautter“ (unteres Lokal) statt. Versuchsweise soll, um in der jetzigen Zeit des Reiseplanens häufigere Gelegenheit zu gegenseitiger Aussprache zu geben, im Monat Juli noch eine zweite abendliche Zusammenkunft veranstaltet werden, und zwar am **Donnerstag, den 20. Juli**, ebenfalls im Hotel „Sautter“, ab $\frac{1}{2}$ 9 Uhr abends.

Die **August-Zusammenkunft** findet ordnungsgemäß **Dienstag, den 1. August** statt.

Veranstaltungen der Jugend-Gruppe.

Sonntag, 9. Juli: Wanderung: Nagold - Egenhausen - Altensteig - Berneck - Neubulach - Teinach Bhf. Etwa 32 km. Abfahrt 5²⁷ früh, Rückkehr 7⁴⁰ (oder 8⁴⁸) abends.

Zur Erlangung von **Fahrpreisermäßigung** (die Hälfte = etwa Mk. 12.—) **verbindliche** Meldung unter Beifügung des Betrages bis spätestens Freitag vorm. beim Jugendgruppen-Leiter, Herrn Prof. Keller, Rennfeldstraße 35; andernfalls **Sonntagsrückfahrkarte** nach Nagold (Mk. 20.—).

Samstag, 22. Juli: Halbtagestour: Rupperhammer - Dillweissenstein - Büchenbronn - Aussichtsturm - Waldremach - Neuenbürg - Sonnenberg. Etwa 4 Stunden. Abmarsch 2 Uhr am Rupperhammer.

Die diesjährige **Hauptversammlung** des **D. u. Oe. Alpenvereins** findet am **17. und 18. Juli** in **Bayreuth** statt. Die Sektion wird durch ihren Vorsitzenden vertreten sein. Mitglieder, die an der Hauptversammlung teilnehmen wollen, erhalten bei der Sektionsleitung nähere Auskunft. Gegebenenfalls ist **baldige** Anmeldung der Wohnungssicherung wegen anzuraten.

Ueber die **Reiseverhältnisse in den Alpen 1922** sind in der Nummer 4 der „Mitteilungen“ des Hauptvereins ausführliche Aufschlüsse enthalten, die in der Nummer 5 einige Ergänzungen gefunden haben. Die Gebühr für den deutschen **Ausreisefischvermerk** für Reisen nach Oesterreich ist für Alpenvereinsmitglieder auf Mk. 2.— (gegen Mk. 25.—) ermäßigt; jedoch soll nach einer Notiz in der neuesten Nummer der Mitteilungen der deutsche Ausreisefischvermerk ab 1. Juli 1922 überhaupt aufgehoben sein. Die Einholung der Einreisefischvermerke bei den ausländischen Konsulaten bleibt dagegen nach wie vor erforderlich.

Der Sektionsleitung sind vom Tiroler Landesverkehrsamt eine Anzahl kleine „Tiroler Verkehrsbücher 1922“ zur Abgabe an die Mitglieder zur Verfügung gestellt worden; sie können in der Geschäftsstelle der Sektion abgeholt werden. Auch über **Deutsch-Südtirol** stehen Verkehrsbücher und Einzelprospekte unsern Mitgliedern zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Den **Auffas: „Vom führerlosen Gehen“** in der Nummer 5 der „Mitteilungen“ empfehlen wir unsern die Alpen besuchenden Mitgliedern zur Beachtung.

Für die kommende Reisezeit bringen wir unsern Mitgliedern die **Erhöhung der alpinen Unfallversicherung** bei der Versicherungsgesellschaft „Aduna“-Halle a. S. in Erinnerung. Der Vordruck zum **Zusatz-Versicherungsantrag** befindet sich am **Schlusse** der Nr. 1 der diesjährigen „Mitteilungen“ des Hauptvereins.

Hamburg - Amerika - Linie

Vertretung für den Amtsbezirk Pforzheim:

Internationales Reisebüro Schauenburg & Co.

Fernruf 3.

Pforzheim

Bahnhoftstrasse 26.

Fahrkarten 1. bis 3. Klasse.

Rundreise-Hefte.

Schlafwagen-Plätze

für das In- und Ausland.

Gepäck-Versicherungen.

Schiffspassagen nach allen Hafenplätzen der Welt.

Otto Riecker's

Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung

Fernsprecher 193 **Pforzheim** Leopoldsplatz

Reichhaltiges Lager in
Touristenführern, Karten und
alpiner Geschenkliteratur.

G. Delffs Buch- u. Lehrmittel-Handlung

Telefon 317 (Fritz Boegl) Pforzheim Enzstrasse 17

Reiches Lager aller Literaturzweige
Geschenkwerte. Romane. Klassiker. Jugendschriften.

Reiseführer. Reise-Lektüre. Reisekarten.

Baedeker, Grieben, Meyer, Richter u. a.

Generalstabskarten, Messischblätter,
Umgebungskarten.

Führer durch den Schwarzwald.

Karten des Schwarzwaldvereins.

J. Hiltner, Pforzheim

Bahnhoftstrasse Nr. 10

Fernsprecher Nr. 718.

Strumpfwaren

Tricotagen. Sport-Artikel.

Wetterfeste Loden-Bekleidung
Alpine Ausrüstungen.

Sport-Literatur.

Sporthaus
Telefon 1150

freundlieb

Karlsruhe
Kaiserstr. 185

Preislisten gratis

Sporthaus Schrey

Fernsprecher 1225 Dillsteinerstrasse 3a (im Kaffee Heim)
Geschäftsstelle des G.-C. S.

Spezialität: Erstklassige Wintersport-Ausrüstungen.
Für die diesjährige Wanderzeit finden Sie reichhaltiges Lager in
guter Sportbekleidung. Rucksäcke. Tourenhüte. Mittel-
gamaschen. Hosen. Stöcke. Trachtenträger.
Aluminium-Artikel u. s. w.



Dr. Th. Wieland, Pforzheim

Apparate und Bedarfsartikel

für Photographie

----- Feldstecher. -----

Filiale Sedansplatz.



Mitteilungen der Sektion Pforzheim des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins.

Nummer 9.

Pforzheim, Ende September 1922.

Sonntag, 1. Oktober 1922, Ausflug — mit Kletterübungen — in die Felsen des Battert bei Baden-Baden. Pforzheim ab 7⁰⁷ Uhr früh (Eilzug), Baden-Baden an 8⁵³ Uhr. — Wanderung über's alte Schloß zu den Felsen etwa 1 Stunde. — Rückfahrt: Baden-Baden ab 6¹³ Uhr, Pforzheim an 7⁴⁹ Uhr (Schneezug), oder Baden-Baden ab 7¹⁹ Uhr, Pforzheim an 9⁵² Uhr (Personenzug). — Kletterschuhe, wenn vorhanden, und Mittagsgrosviant mitbringen. — Eine etwaige Verschiebung des Ausflugs wegen Wetterungunst wird durch unsere Aushänge Samstag Abend bekannt gegeben werden.

Dienstag, 3. Oktober 1922, Vortragsabend im Saale des Hotel Sautter, 8 Uhr abends, Vortrag des Herrn Ab. Wissenmann: „**Viertausender**“ (mit Lichtbildern.) Angehörige willkommen. Einführungen gestattet.

Dienstag, 10. Oktober 1922, (wegen des Vortragsabends um eine Woche verschoben), **Mitgliederzusammenkunft**, ab 1/29 Uhr abends im unteren Lokal des Hotel Sautter.

Montag, 16. Oktober 1922, Vortragsabend im Lutherhaus, 8 Uhr abends, Vortrag des Herrn General Th. v. Wundt: „**Dämon Matterhorn**“ (mit Lichtbildern). — Eintritt für Alpenvereinsmitglieder (gegen Vorzeigen der Mitgliedskarte) frei. — Eintritt für Nichtmitglieder 30 Mark (an der Abendkasse erhältlich oder im Vorverkauf in Kieckers Buchhandlung). Unsern Mitgliedern stehen jedoch „**Basistarten**“ zum ermäßigten Preis von 20 Mk. in beliebiger Anzahl zur Verfügung; Bezug durch die Sektionsleitung bis spätestens Samstag, 14. Oktober.

Veranstaltungen der Jugendgruppe:

Sonntag, 8. Oktober: Wanderung: Wildbad — Meistern — Hühnerberg — Rehmühle — Hoffett — Zwerenberg — Berned — Altensteig = 27 km. — Hinfahrt: Pforzheim ab 7⁵⁵. — Rückfahrt: Altensteig ab 3⁰⁰, Nagold ab 7²⁶, Pforzheim an 8⁴⁵. — Verbindliche Meldung zwecks Erlangung der Fahrpreisermäßigung auf die Hälfte bis spätestens Freitag, 12 Uhr, unter Beifügung von Mk. 20.— an Herrn Prof. Keller, Rennfeldstraße 33. Undernfalls Sonntagskarte „Wildbad oder Wildberg“ mit Zusatzkarte Nagold — Wildberg. — Zusammenkunft Sonntag früh 7⁴⁰ Uhr, S. W.-Ecke Bahnhof.

Sonntag, 22. Oktober: Wanderung: Hohenwart — Schellbronn — Hamberg — Steinegg — Tiefenbronn — Wurmberg — Pforzheim 30 km. Abmarsch 8 Uhr früh Kupferhammer.

Geldnot des Hauptvereins:

Als im Sommer 1921 die Hauptversammlung des D. u. O. Alpenvereins die Höhe des an den Hauptverein abzuführenden Jahresbeitrags für 1922 (Mk. 28.— einschließlich „Zeitschrift“) festsetzte, galt die deutsche Mark das zwanzigfache ihres heutigen Wertes. Es konnte deshalb nicht überraschen, daß der Hauptverein mit den ihm zufließenden Mitteln nicht auskommen konnte, zumal die Entwertung der österreichischen Beiträge eine noch viel größere war.

Der Hauptauschuß mußte deshalb bei der diesjährigen Hauptversammlung in Bayreuth eine Nachforderung von Mk. 25.— für jedes Vollmitglied beantragen. Die vom Hauptauschuß vorgebrachten Gründe — der Hauptverein hätte sich als zahlungsunfähig erklären müssen — überwand alle Widerstände. Der Antrag ist zum Beschluß erhoben worden.

Es obliegt nun den Sektionen, diese Nachzahlung von ihren Mitgliedern einzuziehen; wir werden dies im Laufe des Oktober tun. — Viele Sektionen benutzen die Gelegenheit, auch für die Sektionskasse eine Nachzahlung zu erheben, da ja die Geldentwertung die Mittel der Sektionen in gleicher Weise wie den Hauptverein betroffen hat. Die Sektion Pforzheim will von einer verpflichtenden Nachforderung für die Sektionskasse absehen. Sie vertraut aber auf die Opferwilligkeit ihrer Mitglieder und hofft, daß Alle, die es können, bei der Nachzahlung für den Hauptverein auch die Sektion nicht vergessen.



Wir bitten unsere Mitglieder, bei Bedarf in erster Linie die in unseren Mitteilungen mit **A u z e i g e n** vertretenen Firmen zu berücksichtigen!

Hamburg - Amerika - Linie

Vertretung für den Amtsbezirk Pforzheim:

Internationales Reisebüro Schauenburg & Co.
Pforzheim

Fernruf 3.

Bahnhofstrasse 26.

Fahrkarten 1. bis 3. Klasse.

Rundreise-Hefte.

Schlafwagen-Plätze

für das In- und Ausland.

Gepäck-Versicherungen.

Schiffspassagen nach allen Hafenplätzen der Welt.

Otto Riecker's

Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung

Fernsprecher 193 Pforzheim Leopoldsplatz

Reichhaltiges Lager in
Touristenführern, Karten und
alpiner Geschenkliteratur.

G. Delffs Buch- u. Lehrmittel-Handlung

Telefon 317 (Fritz Boegl) Pforzheim Enzstrasse 17

Reiches Lager aller Literaturzweige
Geschenkwerke. Romane. Klassiker. Jugendschriften.

Reiseführer. Reise-Lektüre. Reisekarten.

Baedeker, Grieben, Meyer, Richter u. a.

Generalstabskarten, Messlischblätter,
Umgebungskarten.

Führer durch den Schwarzwald.

Karten des Schwarzwaldvereins.

J. Hiltner, Pforzheim

Bahnhofstrasse Nr. 10

Fernsprecher Nr. 718.

Strumpfwaren

Tricotagen. Sport-Artikel.

Wetterfeste Loden-Bekleidung
Alpine Ausrüstungen.

Sport-Literatur.

Sporthaus
Telefon 1150

Freundlieb

Karlsruhe
Kaiserstr. 185

Preislisten gratis

Mitteilung für Wintersport.

Anfang Oktober wird großes Lager in ausgesuchten
guten Schneeschuhen eintreffen. Reparaturen bitte
ich im Interesse guter Ausführung vor Beginn der
Saison ausführen zu lassen.

Sporthaus Schrey

Fernsprecher 1225 Dillsteinerstrasse 3a (im Kaffee Haus)



Dr. Th. Wieland, Pforzheim

Apparate und Bedarfsartikel

für Photographie

Feldstecher.

Filiale Sedansplatz.



Mitteilungen der Sektion Pforzheim des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins.

Nummer 10.

Pforzheim, Mitte November 1922.

Beitrag für 1923. — Die Hauptversammlung des Alpenvereins hat am 18. Juli 1922 in Bayreuth den für das Jahr 1923 an den Hauptverein abzuführenden Beitrag festgesetzt. Dieser soll für Vollmitglieder betragen:

- Mk. 120. — Grundbeitrag für den Hauptverein,
- „ 40. — für die „Zeitschrift“ (Sahrbuch) 1923,
- „ 10. — für das erste Vierteljahr 1923 der „Mitteilungen“.

Zu diesen Mk. 170. — kommt der der Sektion zustehende Beitrag hinzu, über den die Jahreshauptversammlung der Sektion zu beschließen hat. Die Hauptversammlung unserer Sektion Pforzheim wird Ende November oder Anfang Dezember stattfinden. Wir glauben aber, heute schon annehmen zu können, daß der Gesamtbeitrag eines Vollmitgliedes (für Hauptverein und Sektion zusammen) etwa Mk. 300. — betragen wird. Das ist etwa der fünfte Teil einer Goldmark. — In Voraussicht einer weiteren Geldentwertung hat aber die Hauptversammlung in Bayreuth den Hauptausschuß ermächtigt, im Jahre 1923 eine Nachzahlung von den Mitgliedern zu erheben. Der Hauptausschuß macht die Sektionen heute schon darauf aufmerksam, daß eine Nacherhebung wohl unvermeidlich sein wird. Zunächst soll aber nur der in Bayreuth beschlossene Betrag erhoben werden.

Die „Mitteilungen“ des Hauptvereins sollen nach den Veröffentlichungen des Verwaltungsausschusses (in Nr. 7/9 der „Mitteilungen“) von den Mitgliedern selbst bei der Post bestellt werden. Die Sektionsleitung hat aber beschlossen, den Mitgliedern der S. Pforzheim die Mühe der erstmaligen Bestellung — also für das erste Vierteljahr 1923 — abzunehmen und die „Mitteilungen“ für sie bei der Post zu bestellen. Der Beitrag für das erste Vierteljahr der „Mitteilungen“ wird daher in den Jahresbeitrag eingeschlossen und mit diesem erhoben. — Für die späteren Vierteljahre, für die der Bezugspreis nicht im Voraus bestimmt werden kann, wird die Post jeweils bei den einzelnen Beziehern die Bezugsgebühr erheben. Wir bitten also unsere Mitglieder, die vom Hauptausschuß angeregte Bestellung der „Mitteilungen“ für das erste Vierteljahr zu unterlassen, dagegen die von der Post vorgewiesenen Quittungen für die späteren Vierteljahre in jedem Fall einzulösen, denn die Mitteilungen sind das einzige Mittel, durch das der Hauptverein mit seinen Einzelmitgliedern verkehren und ihnen alpin-wissenschaftliches rechtzeitig zur Kenntnis bringen kann.

Die **Jahreshauptversammlung** unserer Sektion wird Ende November oder Anfang Dezember stattfinden; Tag und Ort werden im Pforzheimer Anzeiger bekanntgegeben werden. — Mit dem Einzug der Beiträge für 1923 wird um die Jahreswende begonnen werden. — Wir machen auf § 7 unserer Satzungen aufmerksam, nach dem Abmeldungen, wenn sie für 1923 gelten sollen, schon vor dem 1. Dezember 1922 eingereicht sein müssen.

Der Einzug der **Nachzahlung** für den Hauptverein ist nahezu vollendet. Unser Vertrauen in die Opferwilligkeit der Mitglieder ist nicht getäuscht worden. Die meisten haben — teilweise in reichem Maße — auch der Sektionskasse gedacht. Ihnen Allen sei hiermit der herzlichste Dank der Sektion ausgesprochen!

Vortragsabend: Mittwoch, 22. Nov. 1922 8 Uhr abds. im Saale des Hotel Sautter, Vortrag des Herrn Rob. Steuerer, Rastatt, „Bilder aus der Welt des Islams“ (mit Lichtbildern). — Dieser Vortrag wird neben Konstantinopel, Smyrna, Aegypten und Palästina auch weniger bekannte mohammedanische Gebiete, wie Mesopotamien, Nefka und die tripolitaniisch-tunesische Wüste behandeln und gewiß soviel des interessanten bieten, daß die Abweichung vom Thema des Hochgebirgs gerechtfertigt erscheint. — Der Redner hat die genannten Gebiete lange Jahre bereist und konnte sich dabei mit den Lebensgewohnheiten und der Gedankenwelt des Mohammedaner vertraut machen.

Die **Mitgliederzusammenkünfte** im Hotel Sautter (unteres Lokal) finden regelmäßig am ersten Dienstag des Monats, die nächste also am Dienstag, den 5. Dezember statt.

Die **Jugendgruppe** hat ihre erste Novembertour (Mühlacker — Baihingen a. E. — Mühlacker) am Sonntag, den 12. November durchgeführt. Die zweite November-Wanderung findet Sonntag, 26. November statt. Wanderplan: Kupferhammer — Seehaus — Tiefenbronu — Weilderstadt. Abmarsch 8 Uhr Kupferhammer. Rückfahrt von Weilderstadt mit der Bahn: Ankunft Pforzheim 8⁴⁵ abends. Verbindliche Meldung unter Beifügung von Mark 15. — bis spätestens Freitag, 24. November 11 Uhr vorm. an Herrn Prof. Keller, Gymnasium oder Rennfeldstraße 35.

Als nächste Nummer unserer Sektionsmitteilungen werden wir unseren Mitgliedern ein Bergfahrten-Meldeblatt zugehen lassen. Die Einreichung eines **Bergfahrtenberichtes**, die wir erstmalig für unsere „Zeitschrift“ erbat, soll zur ständigen Einrichtung gemacht werden und jährlich erfolgen.

Wir hoffen, daß alle unsere Mitglieder die im abgelaufenen Jahre Alpenreisen gemacht haben, der Aufforderung zur Erstattung eines Bergfahrtenberichtes nachkommen werden. — Alle Angaben über die Ausgestaltung des Berichtes wird das Meldeblatt selbst enthalten.



Wir bitten unsere Mitglieder, bei Bedarf in erster Linie die in unseren Mitteilungen mit **Anzeigen** vertretenen Firmen zu berücksichtigen!



Dr. Th. Wieland, Pforzheim

Apparate und Bedarfsartikel
für Photographie

— Feldstecher. —

Filiale Sedansplatz.

Otto Riecker's

Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung
Fernsprecher 193 Pforzheim Leopoldplatz

Reichhaltiges Lager in
Touristenführern, Karten und
alpiner Geschenkliteratur.

G. Delffs Buch- u. Lehrmittel-Handlung

Telefon 317 (Fritz Boegl) Pforzheim Enzstrasse 17

Reiches Lager aller Literaturzweige
Geschenkwerte. Romane. Klassiker. Jugendschriften.

Reiseführer. Reise-Lektüre. Reisekarten.

Baedeker, Grieben, Meyer, Richter u. a.

Generalstabskarten, Messtischblätter,
Umgebungskarten.

Führer durch den Schwarzwald.
Karten des Schwarzwaldvereins.

S. Kautz, Pforzheim

Tunnelstraße 2a
- am Luisenplatz -

Elegante Herren-Garderobe

nach Maß, sowie

Sport-Anzüge in jeder Ausführung.

Wetterfeste Loden-Bekleidung

Alpine Ausrüstungen.

Sport-Literatur.

Sporthaus
Telefon 1150

freundlieb

Karlsruhe
Kaiserstr. 185

Preislisten gratis

Für die Freunde des Wintersports

:: Damen, Herren und Kinder ::
ist eine große Auswahl in ausgesucht guten
Schneeschuhen eingetroffen. — Reparaturen
werden im Interesse guter Ausführung
nur zu Anfang der Woche angenommen.

Sporthaus Schrey

Fernsprecher 1225

Dillsteinerstraße 3a (im Kaffee Heim)

H. Schweizer

Tapeten- und Linoleum-Versandhaus

Telefon 558

Pforzheim

Postscheck-Konto
Karlsruhe 6326

empfehlenswert:



Tapeten, Wandspannstoffe
Linoleum, Matten, Teppiche
Läufer, Vorlagen, Felle
Tisch- und Divan-Decken
Wachs- und Leder-Tuche.



**Chr. Schneider's
Buchdruckerei**

empfehlenswert
bestens



Mitteilungen der Sektion Pforzheim des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins

NOV

Nummer 11 Pforzheim, Anfang Dezember 1922

Die Mitglieder unserer Sektion sind gebeten, die Rückseite dieses Blattes zur Erstattung eines Bergfahrten - Berichtes zu benützen oder den Bericht auf besonderem Blatt einzureichen. In erster Linie sind die im abgelaufenen Jahre (1. Nov. 1921 - 31. Okt. 1922) ausgeführten Besteigungen von Hochgebirgsgipfeln und die Überschreitungen von Hochpässen anzugeben. Wer keine Gipfelführungen gemacht hat, wolle eine allgemeine Angabe über die bereisten Gebiete machen. Auch "Fehlanzeigen" von Mitgliedern, die im abgelaufenen Jahre keine Alpenreise gemacht haben, sind erwünscht. Mitglieder die für unsere "Drei-Jahrzehnte-Denkschrift" kein Bergfahrtenverzeichnis eingeliefert haben u einen Bericht über ihre touristische Tätigkeit in früheren Jahren nachholen wollen, sind gebeten, dies jetzt zu tun.

Die Einlieferung der Berichte an die Sektionsleitung soll möglichst bis zum 15. Januar 1923 geschehen; sie kann durch Postzusendung oder in persönlicher Abgabe (auch an Vortrags- u. Sektionsabenden) erfolgen. Alle Mitglieder des Ausschusses nehmen die Berichte entgegen.

Die Sektionsleitung behält sich vor, die Berichte im Anschluss an einen Jahresbericht oder bei sonstiger Gelegenheit zu veröffentlichen.

Für die Zustellung der Sektions-mitteilungen im Jahre 1923, bittet die Sektionsleitung um die Beantwortung folge der Frage:

Besitzen Sie beim hiesigen Postamt eine Postfach oder lassen Sie Ihre Post auf dem Postamt abholen?

Wir bitten, diese Frage bis längstens 20. Dezember zu beantworten. Auch telefonischer Bescheid (unter No. 636 oder 639) genügt.

Alle Adressenänderungen, die für das kommende Jahr für die Zustellung der Alpenvereinschriften oder der Sektionsmitteilungen berücksichtigt werden sollen, bitten wir uns sofort mitzuteilen.

Unter der Aufsicht des Ausschusses für die Alpenvereinschriften und der Sektionsleitung in Pforzheim, Anfang Dezember 1922.



Mitteilungen der Sektion Pforzheim des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins.

Nummer 12.

Pforzheim, Ende Dezember 1922.

Die Hauptversammlung der Sektion Pforzheim des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins hat am 19. Dezember ds. Jrs. die folgenden Beitragssätze für das Jahr 1923 beschlossen:

- A) für Vollmitglieder (Jahresmarke A), einschließlich 1. Vierteljahr der „Mitteilungen des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins“ und Berechtigung zum Bezuge (zum Vorzugspreis) der „Zeitschrift“ (Jahrbuch) des Alpenvereins, — sofern eine solche herausgegeben wird — Mk. 300.—
- B) für B — Mitglieder (Jahresmarke B), ohne Berechtigung zum Bezuge der Schriften des Gesamtvereins Mk. 150.—
- B — Mitglieder können sein:
1. „Familienangehörige“, das sind: Ehefrauen und dem elterlichen Hausstande angehörende Söhne und Töchter unter 20 Jahren von Mitgliedern.
 2. „Unselbständige“, das sind — ohne Rücksicht auf die Mitgliedschaft der Eltern — junge Leute zwischen 18 und 25 Jahren, die noch in der Berufsausbildung begriffen sind und nicht über eigene Einkünfte verfügen. — Für das Vorliegen dieser Vorbedingungen ist bei der Anmeldung der Beweis zu erbringen.
 3. „Altmittglieder“, das sind Mitglieder, die das 60. Lebensjahr vollendet haben und ununterbrochen 20 Jahre dem Gesamtverein angehören. Die Ermäßigung des Beitrags bezw. die Umschreibung von der A- zur B- Mitgliedschaft erfolgt nur auf Antrag des betreffenden Mitglieds. Soll ein solcher Antrag für das Jahr 1923 Geltung haben, so muß er spätestens bis 5. Januar 1923 bei der Sektionsleitung eingegangen sein. Mk. 170.—

C) für Sektionsmitglieder (einer anderen Sektion als Vollmitglied angehörend) Mk. 170.—

Die Aufnahmegebühren für Neueintretende sollen betragen:

1. Eintrittsgeld (zur Deckung der Aufnahmekosten) . . . Mk. 100.— (kommt für aus anderen Alpenvereinssektionen Uebertretende in Wegfall).
2. Pflichtbeitrag zum Weg- und Hüttenbaufonds . . . Mk. 100.— (von allen Neueintretenden zu erheben).

In dem Gesamtjahresbeitrag von Mk. 300.— ist der Grundbeitrag für den Hauptverein mit Mk. 120.— enthalten. Der Hauptausschuß hat die Sektionen jedoch schon darauf aufmerksam gemacht, daß mit diesem im Sommer dieses Jahres beschlossenen Betrag „heute nicht mehr das Auslangen gefunden werden kann, daß es aber angesichts der noch weiter fortschreitenden Unsicherheit der politischen Lage im deutschen Reiche, heute weniger als je möglich ist, die Höhe des Vereinsbeitrags, dessen der Gesamtverein zur Erfüllung seiner eingeschränkten Aufgaben bedarf, festzusetzen“. Der Hauptausschuß hat deshalb beschlossen, zunächst bei der festgesetzten Beitragshöhe von Mk. 120.— zu bleiben und die Mehrausgaben, deren Umfang erst später überblickt werden kann, durch eine Nachhebung zu decken. Zur Einziehung einer solchen wurde es von der Hauptversammlung in Bayreuth ermächtigt; er hält sie für ganz unvermeidlich.

Aus den gleichen Erwägungen hat der Ausschuß der Sektion Pforzheim bei der Hauptversammlung zunächst nur den mäßigen Beitrag von Mk. 170.— für die Sektionskasse beantragt, im Vertrauen darauf, daß bei einer Nachforderung des Hauptvereins auch die Sektion wieder auf die Opferwilligkeit ihrer Mitglieder rechnen kann.

Um aber die Sektion allen Veränderungen der Verhältnisse gegenüber sicherzustellen, hat auf Antrag aus dem Kreise der Mitglieder die Hauptversammlung unserer Sektion am 19. Dezember einstimmig „den Ausschuß ermächtigt, sowohl den Jahresbeitrag, als auch die Aufnahmegebühren im Laufe des Jahres den Verhältnissen anzupassen“.

Neben dem Beitrag von Mk. 120.— für den Hauptverein und Mk. 170.— für die Sektion enthält der Gesamtbeitrag (Mk. 300.—) der Vollmitglieder noch den Betrag von Mk. 10.— für das erste Vierteljahr 1923 der „Mitteilungen des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins“. Diese sind also, wie wir in Nummer 10 unserer Sektionsmitteilungen ausgeführt haben, nicht von den Mitgliedern unmittelbar bei der Post zu bestellen, sondern werden für sie von der Sektionsleitung bestellt. Für die späteren Vierteljahre wird dagegen die Post die Bezugsgebühren, deren Höhe nicht im Voraus bestimmt werden kann, bei den einzelnen Mitgliedern erheben. Die Sektionsleitung wiederholt die dringende Mahnung an alle Mitglieder, die von der Post vorgewiesenen Quittungen für die späteren Vierteljahre in jedem Fall einzulösen, da die „Mitteilungen“ das einzige Mittel sind, durch das der Hauptverein mit seinen Einzelmitgliedern verkehren und ihnen alpin-wissenschaftliches rechtzeitig zur Kenntnis bringen kann.

„Zeitschrift 1922“. Obgleich das Text- und Bilderpapier für dieses Jahrbuch längst angeschafft und der Satz druckfertig gesetzt ist, würde die Fertigstellung der erforderlichen etwa 100 000 Bände heute noch einen weiteren Kostenaufwand von 14 Millionen oder mehr verlangen. (Allein die Buchbinderkosten für einen Band würden Mk. 90.— betragen). Diese Kosten kann der Hauptverein nicht aufbringen; noch weniger könnte er den Band für die Mk. 8.—, die er dafür von den Einzelmitgliedern erheben hat, liefern. Der Hauptausschuß hat daher beschlossen, die Zeitschrift 1922 nicht herauszugeben und das vorhandene Material für spätere Zeiten aufzubewahren. Gegen diesen Beschluß hat die Leitung der Sektion Pforzheim sofort Einspruch erhoben, mit der Begründung, daß die Kosten der Fertigstellung durch das Zuwarten keinesfalls geringere würden, andererseits aber so gut wie kein Mitglied sich weigern werde, die heute entstehenden Mehrkosten von Mk. 150.— bis Mk. 200.— für den Band nachzuzahlen. Für ein schönes Buch doch heute gewiß eine belanglose Summe! — Der Hauptausschuß hat zugesagt, durch Rundfrage die Bereitschaft der Mitglieder zur Abnahme des Buches unter Zugahlung der Mehrkosten zu ermitteln. Es bleibt nun nichts übrig, als das Ergebnis dieser Rundfrage abzuwarten. Auf das Erscheinen der „Zeitschrift 1922“ ist also zunächst noch nicht zu rechnen. — Es versteht sich von selbst, daß unter diesen Umständen auch an die Herausgabe einer „Zeitschrift 1923“, zu dem in Bayreuth festgesetzten Betrag von Mk. 40.— nicht zu denken ist. Dieser Betrag ist also in den Jahresbeitrag von Mk. 300.— (entgegen der Ankündigung in Nummer 10 unserer Sektionsmitteilungen) nicht eingeschlossen. Falls eine „Zeitschrift 1923“ erscheinen wird, werden die Mitglieder später verständigt werden und die Kosten erfahren. Es ist aber wahrscheinlich, daß die Herausgabe einer „Zeitschrift“ (Jahrbuch) für das Jahr 1923 ganz unterbleibt.

Berichte über die Schnee-Verhältnisse in den Alpen werden der Sektionsleitung in dankenswerter Weise häufig zur

Nächste Mitgliederzusammenkunft Dienstag, 2. Januar 1923 in den unteren Räumen des „Hotel Sautter“, ab 7/9 Uhr abends.

Unsere Sektionsmitteilungen werden im Jahre 1923 zur Vermeidung von Verwechslungen mit den „Mitteilungen“ des Hauptvereins als „Nachrichten“ der Sektion Pforzheim des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins erscheinen.



Dr. Th. Wieland, Pforzheim

Apparate und Bedarfsartikel
für Photographie

— Feldstecher. —

Filiale Sedansplatz.

Otto Riecker's

Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung

Fernsprecher 193 **Pforzheim** Leopoldsplatz

Reichhaltiges Lager in
Touristenführern, Karten und
alpiner Geschenkliteratur.

G. Delffs Buch- u. Lehrmittel-Handlung

Telefon 317 (Fritz Boegl) Pforzheim Enzstrasse 17

Reiches Lager aller Literaturzweige
Geschenkwerte. Romane. Klassiker. Jugendschriften.

Reiseführer. Reise-Lektüre. Reisekarten.

Baedeker, Grieben, Meyer, Richter u. a.

Generalstabskarten, Messtischblätter,
Umgebungskarten.

Führer durch den Schwarzwald.

Karten des Schwarzwaldvereins.

S. Kautz, Pforzheim

Tunnelstraße 2a
- am Luisenplatz -

Elegante Herren-Garderobe

n a c h M a ß, sowie

Sport-Anzüge in jeder Ausführung.

Wetterfeste Loden-Bekleidung
Alpine Ausrüstungen.

Sport-Literatur.

Sporthaus
Telefon 1150

freundlieb

Karlsruhe
Haiserstr. 185

Preislisten gratis

Für die Freunde des Wintersports

:: Damen, Herren und Kinder ::
ist eine große Auswahl in ausgesucht guten
Schneeschuhen eingetroffen. — Reparaturen
werden im Interesse guter Ausführung
nur zu Anfang der Woche angenommen.

Sporthaus Schrey

Fernsprecher 1225

Dillsteinerstraße 3a (im Kaffee Heim)

H. Schweizer

Tapeten- und Linoleum-Versandhaus

Telefon 558

Pforzheim

Postcheck-Konto
Karlsruhe 6326

empfehl:



Tapeten, Wandspannstoffe
Linoleum, Matten, Teppiche
Läufer, Vorlagen, Felle
Tisch- und Divan-Decken
Wachs- und Leder-Tuche.



Modehaus fertig

Ede Leopoldstraße — Hafnergasse

Spezialgeschäft für elegante

Damen-Hüte

Leder-, Sports u. Reisehüte in allen Preislagen.

Ständige Ausstellung allerletzte Neuheiten.